

Mag. Manuela Molk

Die Chakren



Energiezentren unseres Körpers

Die Chakren

[Das menschliche Energiesystem](#)

[Welche Aufgaben haben die Chakren?](#)

[Wie entstehen Chakren-Blockaden?](#)

[Wie können Blockaden aufgelöst werden?](#)

[Erstes Chakra \(Wurzel- oder Basischakra\)](#)

[Zweites Chakra \(Sakralchakra\)](#)

[Drittes Chakra \(Solarplexuschakra\)](#)

[Viertes Chakra \(Herzchakra\)](#)

[Fünftes Chakra \(Halschakra\)](#)

[Sechstes Chakra \(Stirnchakra oder Drittes Auge\)](#)

[Siebttes Chakra \(Kronenchakra\)](#)

[Chakrenausgleich durch Räuchern](#)

[Danke für deine Rezension](#)

[Impressum](#)

Das menschliche Energiesystem

Viele Menschen sehen den materiellen Körper als einzige Realität an, da er vom Verstand und den Sinnen wahrgenommen wird. Betrachtet man einen Menschen jedoch näher, so erkennt man auch eine große Anzahl an Energiestrukturen in und um den Körper herum. Ein Gesetz besagt, dass im Universum keine Energie verloren geht, sondern nur eine andere Form annimmt. Das heißt, hinter unserem materiellen Körper ist ein Energiesystem wirksam, das sich aus drei verschiedenen Bestandteilen zusammensetzt: den Energiekörpern, den Chakren bzw. den Energiekanälen. Die Energiekanäle werden auch „Nadis“ genannt, was so viel wie Gefäß oder Röhre bedeutet. Durch sie wird unsere Lebensenergie durch unser Energiesystem geleitet. Die Lebenskraft wird in Japan und China auch als „Chi“ bezeichnet. Die Lebensenergie drückt sich in unterschiedlichen Formen aus, beispielsweise durch den Atem, durch den wir in der Lage sind, Lebensenergie aufzunehmen. Die Nadis sind über die Chakren miteinander verbunden, wobei viele tibetische Texte von rund 72.000 Nadis sprechen. Ein ähnliches System ist auch in Japan und China bekannt, wo die Energiekanäle als Meridiane bezeichnet werden. Über die Chakren werden die verschiedensten Lebensenergiefrequenzen transformiert und verteilt, außerdem strahlen sie auch in die Umgebung Energie aus.

Bei den Energiekörpern können vier verschiedene Formen unterschieden werden: der Ätherleib, der Astral- oder Emotionalkörper, der Mentalkörper sowie der Kausalkörper, der auch spiritueller Körper genannt wird. Jeder dieser Körper schwingt in seiner eigenen Frequenz. Die niedrigste Frequenz weist der Ätherleib auf, höhere

Grundschwingungsfrequenzen besitzen der Mental- und Astralkörper und die höchste Frequenz ist im Kausalkörper zu finden. Im Laufe der menschlichen Entwicklung erhöhen sich die Frequenzen, wodurch auch die Lebensenergie steigt. Die einzelnen Energiekörper sind allerdings nicht voneinander getrennt, sondern miteinander verwoben.

Der Ätherleib ähnelt von seiner Ausdehnung her dem physischen Körper und er wird auch als „innerer physischer Leib“ bezeichnet. Er trägt alle physischen Empfindungen sowie die Lebenskraft. Nach dem Tod löst er sich innerhalb von etwa fünf Tagen auf. Der Ätherleib nimmt über das Basis-Chakra sowie das Solar-Plexus-Chakra Lebensenergie auf, speichert diese und führt sie dann über die Nadis und die Chakren dem Körper zu. Hat der Organismus genügend Energie aufgenommen, so wird ein Überschuss nach außen abgestrahlt und bildet die sogenannte ätherische Aura, die helllichtige Menschen auch wahrnehmen können. Durch diesen Schutzmantel werden Schadstoffe und Krankheitserreger abgehalten, wodurch ersichtlich wird, dass eine Erkrankung immer auch eine psychische Ursache hat, da durch negative Emotionen oder eine ungesunde Lebensweise die ätherische Energie an Stärke verliert, wodurch in der Aura Schwachstellen auftreten. Ein Helllichtiger kann dann Risse oder Löcher erkennen, durch die Krankheitserreger in den Körper gelangen. Viele bezeichnen den Ätherleib daher häufig auch als Gesundheitsaura. Eine Erkrankung zeichnet sich zunächst immer in dieser ab, bevor sie sich im Körper manifestiert. Außerdem überträgt der Ätherleib Informationen, die man über die Sinne aufnimmt, an den Mentalkörper. Liegt eine Schwächung des Ätherleibs vor, so ist auch der Informationsfluss eingeschränkt und man erscheint teilnahmslos. Bäume, Blumen bzw. Pflanzen haben eine ähnliche ätherische Aura wie wir Menschen, daher kann man diese Energieausstrahlung auch nützen,